

Stellungnahme

Eingebracht von: Nesensohn, Mario

Eingebracht am: 16.09.2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Die vorgeschlagenen Änderungen werden von mir abgelehnt. Grund dafür sind:

- 1) Die Änderungen sind ein weiterer Versuch, die Grundrechte der Bevölkerung einzuschränken. So muss z.B. das Rechte auf Versammlungsfreiheit das Recht auf Demonstrationen zu jeder Zeit uneingeschränkt gewährleistet bleiben.
- 2) Der aktuell verwendete PCR-Test als Grundlage für die Einschätzung der Maßnahmen ist absolut ungeeignet. Ich beziehe mich hier auf die Aussagen von DDr. Fiala (<https://vimeo.com/453124781>). Die Tests sind kein Virennachweis und wurden von den Herstellern für Massentests an gefunden Menschen nicht freigegeben. Allein durch die falsch positiven Testergebnisse kann durch Erhöhung der Testanzahl (was die letzten Wochen passiert ist) Panik verbreitet werden. Der Willkür der Behörden und der Politik ist damit Tür und Tor geöffnet.
- 3) Die Todesfallstatistik für Österreich ganz klar belegt, dass es keine Übersterblichkeit gegeben hat und damit Covid-19 in die Kategorie "normale Grippe" fällt. Nachdem die letzten Jahre keine Gesetzesänderung dafür nötig waren sind sie es auch jetzt nicht.
- 4) Hunderte Mediziner, Anwälte etc.. werden einfach mundtot gemacht oder entlassen, weil sie aus ihrer täglichen Praxis berichten, dass es nie eine Pandemie gegeben hat. Ohne Pandemie und mit nur vereinzelten Erkrankten (die Spitalsbetten sind immer noch fast leer) muss kein Gesetz verschärft werden.

Ich bitte um eine Bestätigung, dass die Stellungnahme berücksichtigt wurde.

Nesensohn Mario